

**Zeitschrift:** Animato  
**Herausgeber:** Verband Musikschulen Schweiz  
**Band:** 18 (1994)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Kurse/Veranstaltungen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kurse / Veranstaltungen

### 25. Solothurnischer Musikwettbewerb für Instrumentalmusik, Laupersdorf

Das Organisationskomitee des solothurnischen Musikwettbewerbes bringt am

**Samstag, 5. November 1994**

den 25. Musikwettbewerb für gehobene Unterhaltungs- und klassische Musik zur Durchführung.

Einzel- und Gruppenvorträge auf Musikinstrumenten aller Art (Blech- und Holzblasinstrumente sowie Streich- und Saiteninstrumente wie auch Tambouren) werden von einer Fachjury bewertet und entsprechend ausgezeichnet. Wir freuen uns über Anmeldungen aus allen Landesteilen.

**Anmeldungen sind zu richten an:** Anton Krapf  
Wasserfallenweg  
4717 Mümliswil  
Telefon 062/71 45 82

**Anmeldeschluss:** 16. Juli 1994

Reglemente über Beteiligung und Auszeichnung können ebenfalls bei obenstehender Adresse bezogen werden.

**Trompeten-Festival Liestal 9. + 10. Sept. 1994**

**LONDON BAROQUE**  
**EDWARD H. TARR**

- NIKLAUS EKLUND
- GUY FERBER
- DENNIS FERRY
- MICHAEL MANSÖNN
- PAUL PLUNKETT
- PHILIP TARR

**ZÜRCHER KAMMERORCHESTER**  
■ ÉDMOND DE STOUTZ  
■ REINHOLD FRIEDRICH

MALTE BURBA  
MADELEINE GRIEDER  
HECTOR HERZIG  
BASEL BRASS QUINTET  
RENTNERBAND

**Vorverkauf ab 2. August 1994**  
Papeterie Landschäffer, Liestal  
Tel. 061/921 44 82  
Musik Hug, Basel, Tel. 061/271 23 23

**Hauptsponsor**  **Baselbieter Konzerte in Liestal**

11.-13.11.1994: CH-Wittenbach

### 1. Renaissance-Tage in Wittenbach/SG:

Kurs für Spieler historischer Blas- und Streichinstrumente

Leitung: Margret Täuber, Robert Sägesser

Information: Robert Sägesser, Zur Rotburg 2, D-66693 Mettlach-Zaha, Tel. 0049 6865 237



**Das Fachgeschäft mit dem gepflegten Service, der guten Beratung und der riesigen Auswahl.**

4051 Basel  
Spalenvorstadt 27, Telefon 061/261 82 03

**Ob Holz- oder Blech-, wenn Blas-Instrument – dann Musik Oesch!**

Zu mieten evtl. zu kaufen gesucht

### Fagott

Das Instrument muss gut erhalten sein und für die Ausbildung einer Musikschülerin ab Juli 1994 eingesetzt werden.

Wenn Sie ein solches Fagott anbieten können, melden Sie sich bitte unter folgender Adresse: Herr M. Gläus, Bühlgasse, 3812 Wilderswil, Telefon 036/22 87 61.

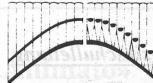
**MASTER CLASS FOR JAZZ IMPROVISATION**  
18.-24. JULI 1994 - SWITZERLAND  
KURSZENTRUM DORFBERG, LANGNAU IM EMMENTAL  
**HAL CROOK**  
PROFESSOR OF MUSIC, BERKLEE COLLEGE, BOSTON  
AUTOR DES BESTSELLERS "HOW TO IMPROVISE"

HAL CROOK'S KONZEPT ZUR ERLERNUNG DER IMPROVISATION IST FÜR KLASSELLAUSGEBILDETEN MUSIKER WIE GESCHAFFEN. DER KURS RICHTET SICH AN ALLE INSTRUMENTE UND GESELLS.

INFORMATION & ANMELDUNG:

**DIRECT BOOKING**  
SWITZERLAND  
OBERRÄSSE 5  
CH-3550 LANGNAU  
TEL/FAX: 035 2 35 40

## AKADEMIE FÜR SCHUL- UND KIRCHENMUSIK LUZERN



Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern  
Obergrundstrasse 13, 6003 Luzern

### Ausbildungsangebot im Schuljahr 1994/95

#### Seminar für Musikalische Grundschulung Studiendauer vier Semester.

Das Diplom für musikalische Früherziehung und Grundschulung ist ein staatlich anerkannter Fähigkeitsausweis.

#### Vorkurs

Zweisemestriger Kurs als Vorbereitung auf die Diplomstudien.

Zwei Lektionen wöchentlich Mittwochnachmittag

Dauer: 19. Oktober 1994 bis Ende Mai 1995

Eintrittstest: 14. September 1994

Kurse für Laien: **Stimmbildungskurse für Chorsänger**

Auskünfte und Anmeldung bei der Administration:  
Telefon 041/22 43 18

Internationale Ferienkurse  
der Istituto Artistico Musicale «Giuseppe Verdi»

Alghero - Sardinien

21.-31. August 1994

### Meisterkurse

Zsuzsanna Sirokay, Klavier

Valery Gradow, Violine

Janos Mesaros, Kammermusik & Kammerorchester

Künstlerische Leitung: Prof. Augusto Mordenti

Einschreibegebühr: 50.000 Lit.

Kursgebühr: 250.000 Lit.

Prospekt mit Anmeldeformular, erhältlich bei:  
Istituto Artistico Musicale «Giuseppe Verdi»  
Via Principe Umberto, 24  
Alghero-Sardegna, Italien  
Tel.: (0039 97) 97 52 86

Sekretariat der Stiftung PHM

Postfach 62

CH-8486 Rikon im Tössatal

Tel.: (0041 52) 35 15 55

Fax: (0041 52) 232 97 00

### MUSICAL-PÄDAGOGISCHE SEMINAR

Ausbildung für Pädagogen

Gründung 1978 Studio/Sekretariat: Freiestr. 58, CH-8032 Zürich

Tel. 01/252 45 15/252 40 92, Fax 01/252 45 72

Leitung: Rosmarie Metzenthin Tel. Privat: 01/923 26 96

### Vollausbildung

4-6 Semester, 3-4 Tage pro Woche (Diplom)

### Zusatzausbildung

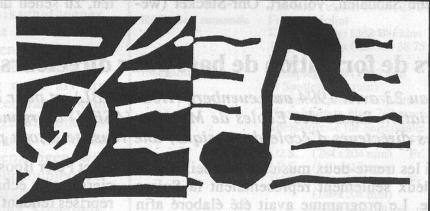
(für Pädagogen) jeweils Freitag, nachmittags und abends. Dauer: 1 Jahr (Certificat)

Die Ausbildung beinhaltet hauptsächlich:

### Theater, Darstellendes Spiel, Improvisation, Körpersprache, Bewegung, Rhythmus, Musik, Praxis mit Kindern u. Jugendlichen

Beginn: Ende August 94, Voranmeldung bis 8. Juni,  
Orientierungsgespräch 13. und 18. Juni 1994.

### Weiterbildung für Chorsänger/innen



### Chorstudio

Kloster Ilanz GR  
1. - 8. Oktober 1994

Dozenten  
Mario Schwarz  
Dirigieren, Chorgesang  
Mikoto Usami  
Einzelstimmbildung

Leitung  
Mario Schwarz

Anmeldung und Information  
St. Michael Chorstudio  
Platz 1  
CH-8550 Amriswil  
Tel. 071 67 68 01

### Schweiz. Kodály-Musikschule Zürich

Esther Erkel, Hauserstrasse 21, 8032 Zürich, Telefon 01/251 55 73

Berufsbegleitende

### Ausbildung für musikalische Früherziehung und Grundschulung

oder als Weiterbildung für Schule und Kindergarten



6 Semester-Fähigkeitsausweis

Hauptfächer: am Mittwochnachmittag in Zürich

Neuer Kursbeginn: September 1994

Anmeldeschluss: Mitte August 1994

**Vorkurs:** 1 Jahr, Grundausbildung in Musiktheorie – Blattlesen – inneres Hören – Singen – Solmisation – Singen mit Kindern – Gehörbildung – Rhythmis – Improvisation – Einblick in die Praxis der Kodály-Methode

**Hauptkurs:** 4 Semester, zusätzlich Didaktik, 1 Intensivwochenende pro Semester mit diversen Themen. **Auskunft und Unterlagen:** Telefon 01/251 55 73



### Seminar für Musikschulbehörden

Inhalt

Leitung von Musikschulunternehmen

– Mitarbeiterführung (Kuster)

– Betriebsorganisation (Brubacher)

Methodik

Referate, Workshop, Erfahrungsaustausch

Adressaten

Musikschulpresidentinnen und -Präsidenten

Behörden- und Kommissionsmitglieder

Leitung

Hans Brubacher, Glarus

Leiter der Glarner Musikschule

Präsident der Schulgemeinde Glarus-Riedern

Peter Kuster, Buchs

Leiter der Arbeitsstelle St. Gallischer Musikschulen

Präsident des Verbandes St. Gallischer Musikschulen

Datum

Samstag, 29. Oktober 1994

Dauer

1 Tag: 09.30 - 12.15 Uhr, 13.45 - 16.30 Uhr

Ort

Glarus, Erlenschulhaus

Kosten

Fr. 100.– für Personen von VMS-Musikschulen

(exklusive Mittagessen)

Fr. 130.– für Personen von nicht dem VMS angehörigen

Musikschulen (exkl. Mittagessen)

Teilnehmerzahl

20 bis 30 Personen

Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen

Anmeldeschluss

15. Juli 1994

Anmeldung für das VMS-Seminar für Musikschulbehörden vom 29. Oktober 1994 in Glarus

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Tätig in folgender Funktion an der Musikschule \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Retour bis spätestens 15. Juli 1994 an:

Verband Musikschulen Schweiz, Postfach 49, 4410 Liestal

**Kanton Zürich****VJMZ richtet Stelle für Öffentlichkeitsarbeit ein**

An der Mitgliederversammlung der Vereinigung der Jugendmusikschulen des Kantons Zürich VJMZ vom 16. April 1994 in Oetwil am See waren einmal mehr die Finanzierungsprobleme der Musikschulen ein Thema. Dank den Bemühungen des Vorstandes wurde wenigstens die Streichung des Staatsbeitrages um ein Jahr hinausgeschoben. Mit der Lancierung der Volksinitiative «Gemeinsam für die musikalische Ausbildung unserer Jugend», die am 21. März 1994 mit der erfreulich hohen Anzahl von 45 500 Unterschriften eingereicht werden konnte, hofft die VJMZ zu erreichen, dass der Regierungsrat auf seinen Streichungsbeschluss zurückkommt oder dass zumindest mit einer Volksabstimmung eine gesetzliche Verankerung und eine definitive staatliche Unterstützung des Musikschulwesens erreicht werden kann. Zudem haben zwei Musikschulen beim Verwaltungsgesetz Beschwerde gegen diesen Regierungsbeschluss erhoben; sie verlangen die weitere Ausrichtung eines Staatsbeitrages mindestens bis zur Volksabstimmung. In diesem Zusammenhang wurde auch Besorgnis laut über die Weisung der Direktion des Innern an die Finanzausgleichsgemeinden, die Beiträge an die Jugendmusikschulen auf vierzig Prozent zu sen-

ken und sechzig Prozent der Kosten auf die Eltern zu überwälzen. Es wird eine für viele Eltern untragbare Erhöhung der Schulgelder befürchtet.

Die Versammlung stellte sich sehr positiv zu einer vermehrten Öffentlichkeitsarbeit und bewilligte eine zeitlich befristete Projekt- und Koordinationsstelle (sechs Wochenstunden) und bereits ab 1994 laufende Aktionen wie einen Instrumenten-Wanderausstellung. Auch soll eine ab sofort funktionierende VJMZ-Pressestelle für vermehrte Präsenz in den Medien sorgen. hb

**Kanton St. Gallen****Zukunft der musikalischen Grundschule ungewiss**

Die Arbeitsgemeinschaft St. Gallischer Jugendmusikschulen ARGE, bisheriger Dachverband der 27 Jugendmusikschulen im Kanton, hat als neues Mitglied die Liechtensteinische Musikschule Vaduz aufgenommen. Die Delegiertenversammlung am 7. Mai in Gossau beschloss deshalb Regionalverband Musikschulen St. Gallen-Liechtenstein REMU als neuen Namen für den Verband.

Dieser vertritt jetzt die Interessen von 28 Jugendmusikschulen mit insgesamt über 22 000 Schülern sowie rund 1 200 Lehrerinnen und Leh-

rern. Die rund 40 Delegierten beschlossen einstimmig neue Statuten für den Verband. Zum erstenmal dabei waren zwei Vertreter aus dem Fürstentum Liechtenstein.

**Wer erteilt musikalische Grundschule?**

Zu reden gab die Zukunft der musikalischen Grundschule für Primarschulkinder. Die Jugendmusikschule St. Gallen bietet zum erstenmal eine dreimesestrige Ausbildung für musikalische Grundschule an, wie Christoph Bruggisser als Leiter informierte. 13 Absolventinnen und ein Absolvent stehen vor dem Abschluss im Juni.

Trotz zahlreicher Anfragen können der nächste Kurs in St. Gallen aber erst 1995 angeboten werden, erklärte Bruggisser. Der Grund dafür liegt bei der Revision der st. gallischen Volkschul-Lehrpläne. Zur Zeit ist noch offen, durch wen die Grundschule künftig erteilt werden soll: ob weiterhin durch speziell ausgebildete Lehrkräfte oder aber durch die Primarschullehrer- und lehrerinnen. Bruggisser zeigte sich besorgt, dass «die sehr wichtigen Ausbildung zu wenig Beachtung geschenkt» werde. Entsprechend ausgebildete Personen seien jedenfalls heute im Kanton St. Gallen sehr gefragt.

**Präsidentenkonferenz abgelehnt**

Mehrheitlich ablehnend äußerten sich die Delegierten zur Frage, ob sich die Präsidenten der Jugendmusikschulen künftig regelmäßig zu Konferenzen treffen sollten.

Präsidiert wird der Regionalverband Musikschulen St. Gallen-Liechtenstein weiterhin von Peter Kuster (Buchs). Im Vorstand sind ferner Helen Hidber (Sargans), Martin Ulrich Brunner (Rapperswil), Christoph Bruggisser (St. Gallen) und Niklaus Looser (Rorschach).

Die Delegiertenversammlung in Gossau wurde umrahmt von Darbietungen der Jugendmusikschule Fürstenland, welche dieser Tage ihr 20jähriges Bestehen feiert. Michael Nyffenegger

**Kanton Solothurn****VSM neu mit Geschäftsstelle**

An ihrer ordentlichen Mitgliederversammlung vom 24. März 1994 in Solothurn hat die Vereinigung Solothurnischer Musikschulen VSM beschlossen, eine Geschäftsstelle einzurichten. Zur Präsidentin ad interim wurde Erika Hutter (Selzach) gewählt, die Geschäftsführung obliegt neu dem bisherigen Kassier Kurt Borer (Büsserach). Geschäftsstelle und Korrespondenz-Adresse: Vereinigung Solothurnischer Musikschulen, Geschäftsstelle, Postfach, 4227 Büsserach, Tel./Fax 061/781 41 00.

**Animato 94/4 erscheint am 10. August  
Annahmeschluss für Inserate: 23. Juli 1994  
Später einlaufende Insertionsaufträge werden  
im Rahmen des Möglichen noch berücksichtigt.**

**Kurse / Veranstaltungen**

**Verein Schweizer Musikinstitut (SMI)**  
Association de l' Institut Suisse de la Musique (ISM)  
Zentrum für musikalische Erwachsenenbildung - Centre de formation musicale continue  
Bahnhofstrasse 78 CH-5000 Aarau ☎ 064/24 84 10

**Wie unterrichte ich Erwachsene?****Erwachsenenbildung in der Musik  
2. Fortbildungskurs für MusiklehrerInnen**  
(14 - 18 TeilnehmerInnen)

10. - 14. Oktober 1994  
Tagungszentrum Leuenberg, 4434 Höllstein/BL

**Kursleitung:** Anne Abegglen (Musik überschreiten: Bildende Kunst)  
Toni Haefeli (Musik hören/Musik lehren und lernen)  
Milica Käser (Musik machen)

Kurskosten: Fr. 800.- (inklusive Kost und Logis)

Unterlagen und Anmeldedaten sind erhältlich beim SMI;  
Anmeldung bis spätestens am 30. Juni 1994 zurück an das SMI



Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern  
Obergrundstrasse 9/13, 6003 Luzern

**Diplomkurs  
Seminar für Kinder- und Jugendchorleitung****Inhalt**

Physiologie und Entwicklung der Kinderstimme  
Didaktik und Methodik der Kinder-/Jugendchorleitung  
Chorische Stimmbildung mit Kindern und Jugendlichen  
Erarbeiten von entsprechender Chorliteratur  
Probenbesuch bei den Chören der Luzerner Kantorei  
Selbständiges Arbeiten mit Kindern  
Probenbesuch bei Kinder- und Jugendchören  
der Kursteilnehmer  
Kurswochenende 28.-30.4.1995 mit Karl-Friedrich Beringer,  
Leiter des Windsbacher Knabenchores

Leitung: Henk Geuke

Kursdaten: ab 13. September 1994  
jeweils dienstags 18.00 bis 21.00 Uhr

Aufnahmeprüfung: 6. September 1994

Interessenten melden sich bis 15. August 1994  
bei der Administration: Telefon 041/22 43 18

Zu verkaufen aus  
dem eigenen Atelier

**div. Geigen+ Bratschen**

Konzert-/Orchester- und Schülerinstrumente

M. Durlej, Zürich  
Telefon 01/491 78 26

Zu verkaufen

**Yamaha Querflöte**

1 Monat gespielt,  
Silberrohr und H-Fuss,  
Fr. 4100.-  
Telefon 073/22 04 07

**Stellengesuche**

Vielseitiger Musiker sucht  
Lehrerstelle für

**Keyboard/  
Piano**

Jazz-Ausbildung, reichhaltige Erfahrung,  
Konzerte, Fernsehen,  
mehrere eigene Tonträger, Komponist,  
Arrangeur, Elektronik-Spezialist (MIDI,  
Computer, Sequizing).

Boris Relja, c/o Caderas,  
Sommattstrasse 10,  
6055 Alpnach.  
Telefon 041/66 11 67  
oder 96 25 80.

**Diplomierte Blockflöten-lehrerin**

mit Unterrichtserfahrung sucht ab August 1994  
eine Lehrstelle an einer  
Musikschule in ZG/LU/ZH/AG.

Nelly Flückiger  
c/o R. Venuti  
Baarerstrasse 140  
6300 Zug  
Telefon 042/31 97 72

Gitarrist mit Diplom des Landeskonservatoriums  
für Vorarlberg sowie Aufbaustudiendiplom  
der Musikhochschule Freiburg sucht

**Halb- oder Vollstelle  
als Gitarrenlehrer**

in einer Schweizer Musikschule.  
Langjährige Unterrichtserfahrung mit Gruppen-  
und Einzelunterricht an einer deutschen  
Jugendmusikschule sowie Kenntnisse in  
E-Gitarre im Bereich Jazz-Rock vorhanden.  
Über eine Zuschrift würde ich mich freuen.  
Frank Gellert,  
Dietenbachstr. 5b, D-79114 Freiburg.

**Lied-Interpretation**

Das deutschsprachige und französische Lied der Romantik und Spätromantik, Schwerpunkt Robert Schumann.  
Kurs für Sänger und Pianisten (nur Duos).

3.-8. Oktober 1994

Marianne Kohler, Gesang  
Gérard Wyss, Klavier

11. September 1994  
sFr. 350.-/für Hörer sFr. 150.-  
Musikschule Region Thun, Gwattstr. 120, 3645 Gwatt  
Telefon 033/36 88 66.

**Geben Sie Ihren Noten den richtigen Rahmen**

Professioneller Noten Satz, Layout, Druck oder Kopie für Ihre Fingerübungen, Etüden, Lieder und Kompositionen.  
z.B. 100 Stück, 4 Seiten A4 + Umschlag,  
Broschiert ab Fr. 7.20/St.

Music Layout, 8044 Zürich, Telefon 01/251 59 30

**Musik- und Pianohaus Schönenberger**

Ihr grösstes Fachgeschäft in der Region für Musik  
Kanonengasse 15 • 4410 Liestal • Telefon 061/921 36 44

Neu: Piano- und Orgelhalle



Klavier- und Orgel-Abteilung:  
Gütterstrasse 8  
4402 Frenkendorf  
Telefon 061/901 36 96  
(Institut für Lehrer-Fortbildung)

**KIRCHENORGEL-ZENTRUM SCHWEIZ****SOMMER-MUSIKWOCHE**

6.-13. August 1994

KAMMERMUSIK  
und  
VIOLINE-INTERPRETATIONSKURS



13.-20. August 1994

ORCHESTERKURS  
für  
STREICHER

Leitung: KEMAL AKÇA; Violine, Zürich

**Angesprochene Kursteilnehmer:**

Musikstudenten und fortgeschrittenes Laermusiker sowie Pianisten/innen, die Kammermusik pflegen. Der Kammermusikkurs ist nur für bestehende Ensembles (Streicher allein oder mit Bläsern mit Klavier usw.). Die Teilnehmerzahl ist für die beiden Kurse beschränkt.

Anmeldung und Auskünfte bis 16. Juni 1994:

Kemal Akçay, Aryanastrasse 38, CH-8704 Herrliberg, Telefon 01-918 02 64